

Internationale Konferenz "Gender Equality in the Workplace"

GeCo: Personalverantwortliche aus ganz Europa können von den Besten lernen

Die Internationale Konferenz "Gender Equality in the Workplace" findet am 13. September 2012 in Athen statt und wird von der ALBA Graduate Business School am American College in Griechenland ausgerichtet. Renommierte Redner/-innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Europäischen Institutionen aus unterschiedlichen europäischen Ländern werden ihre Erkenntnisse und Ideen zur Förderung der Gleichstellung am Arbeitsplatz präsentieren und diskutieren.

Teilnehmende der GeCo Konferenz erhalten praktische Einblicke zu Konzeption und Umsetzung erprobter Gleichstellungsmaßnahmen in verschiedenen europäischen Unternehmen. Diese Unternehmen verstehen Gleichstellung weniger als Frage der Moral oder Chancengleichheit—die Gleichstellung von Frauen und Männern ist für sie ein Schlüsselfaktor, um gestärkt aus der aktuellen wirtschaftlichen Situation, dem demographischem Wandel und dem Fachkräftemangel herauszu- gehen. Auch werden die Schlüsselzahlen rund um Gleichstellung umrissen.

Die Konferenz besteht somit aus zwei Themenblöcken: zum einen werden aktuelle Zahlen & Fakten zum Thema Gender Equality in Europa von Expert/innen aus Politik und Forschung präsentiert. Zum anderen erläutern versierte europäische HR Manager die in ihren Organisationen durchgeführte Maßnahmen, um die Chancengleichheit am Arbeitsplatz für Frauen und Männer zu verbessern. Die Manager werden in einer Panel-Diskussion ihre Erfahrungen mit den Teilnehmer/-innen diskutieren.

Die Teilnahme ist kostenlos. Organisiert wird die Konferenz von den Partnern des GeCo Projekts.

Die Konferenz wird in englischer Sprache gehalten. Sie findet statt im Athener Royal Olympic Hotel (28-34 Athanasiou Diakou Str., Athen, www.royalolympic.com). Für weitere Details (Programm, Redner, Teilnahmeformular) besuchen Sie bitte unsere Website www.gender-competence.eu.



Die nationalen GeCo Netzwerk-Treffen

Die Partner des GeCo Projekts haben von Mai bis Juli 2012 nationale Netzwerk-Treffen in sechs europäischen Ländern – Deutschland, Griechenland, Tschechische Republik, Österreich, Großbritannien und Litauen – durchgeführt. Auf diesen Treffen wurde das innovative europäische GeCo Gleichstellungstoolkit vorgestellt und unterschiedliche Themen, wie Work-Life-Balance, kultu-

relle Veränderungen in Universitäten, Teilzeitarbeit für Frauen in Führungspositionen und Gleichstellungsmaßnahmen und Praktiken in Wirtschaft und Wissenschaft behandelt. Personalverantwortliche von Good Practice Organisationen stellten ihre Maßnahmen vor und beantworteten die Fragen der Teilnehmenden.

Bitte wenden->

Die nationalen GeCo HR Netzwerk-Treffen

-> Fortsetzung

Neben der Präsentation des E-Toolkit und ausgewählter Fallstudien (Good Practices) konnten die Teilnehmenden in Gruppen themenorientiert ihre praktischen Erfahrungen untereinander austauschen und diskutieren, um daraus Erkenntnisse und Ideen für die Umsetzung in der eigenen Organisation zu erhalten.

Rund 200 Personen nahmen an allen Netzwerktreffen teil. Die Resonanz war hervorragend: Viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen äußerten sich positiv zu den Möglichkeiten des "Netzwerks" und über die informellen, anregenden Diskussionen, in denen Erfahrungen ausgetauscht wurden. Gefragt nach ihrem ersten Eindruck vom Toolkit gaben 60% der Teilnehmer/-innen an, dass sie die Good Practices des GeCo E-Toolkits zukünftig nutzen werden; viele andere planen, sich intensiv mit dem Toolkit zu beschäftigen, da es ihnen als sehr nützlich für ihre Arbeit erscheint.

"GeCo fits our strategy, 100%", war die Rückmeldung einer Teilnehmerin aus

Griechenland. "We will use the GeCo good practices to help us implement new gender equality practices" kommentierte eine andere Teilnehmerin aus Großbritannien. Auch das Feedback bzgl. der Gruppendiskussionen war sehr positiv: Viele Teilnehmende haben das Treffen genutzt, um neue Umsetzungsideen von Gleichstellungsmaßnahmen in ihren eigenen Organisationen zu planen.



Das GeCo Projekt:

Das GeCo-Projekt vereint Erfahrungen und Expertise auf dem Gebiet der Geschlechtergleichstellung am Arbeitsplatz aus sieben europäischen Organisationen und dient Personalverantwortlichen, Gleichstellungsbeauftragten und anderen interessierten Personengruppen bei dem Aufbau von Gender-Kompetenz und bei der Umsetzung von Maßnahmen für mehr Chancengleichheit.

Es werden Praxisbeispiele zur Geschlechtergleichstellung in europäischen Organisationen ausgewählt und in einem E-Toolkit präsentiert. In Kombination mit den nationalen Netzwerktreffen in sechs europäischen Ländern und der Paneuropäischen Konferenz in Athen im September 2012, sollen Personen, die sich in ihren Organisationen für Gleichstellung einsetzen unterstützt werden, Maßnahmen zur Chancengleichheit der Geschlechter in europäischen Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen voranzutreiben!

Die GeCo Partner:

- **TU Dortmund, Sozialforschungsstelle Dortmund (sfs), Deutschland (Projektleitung)**
- **TU Berlin, Institut für Werkzeugbau und Maschinentechnik, Fachgebiet Gender und Diversity Aspekte in Organisationen, Deutschland**
- **ALBA Graduate Business School at The American College of Greece, Griechenland**
- **Gender Studies, o.p.s., Tschechische Republik**
- **ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik, Österreich**
- **The UKRC – The UK Resource Centre for Women in SET, Großbritannien**
- **SIF – Social Innovation Fund, Litauen**

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.